

Miteinander bei Lidl



Als internationales Handelsunternehmen sind wir uns unserer **Verantwortung gegenüber unserer Belegschaft, unserer Kundschaft, unseren Geschäftspartnern** und der **gesamten Gesellschaft** bewusst. Gemäß unserem Unternehmensgrundsatz „Wir halten uns an geltendes Recht und interne Richtlinien“ ist es für uns **selbstverständlich, Menschenrechte zu respektieren**. Darüber hinaus sind wir Mitglied in diversen Initiativen zur Förderung von Vielfalt sowie zur Gleichstellung von Geschlechtern am Arbeitsplatz (z.B. Charta der Vielfalt und UN Women's Empowerment Principles).

Wir fördern ein **fares, offenes** und **vertrauensvolles Miteinander** und rücken dabei den Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns. So kommen wir unserer Unternehmensvision näher, auch als Arbeitgeber die **1. Wahl** zu sein.

WAS BEDEUTET „MITEINANDER BEI LIDL“ FÜR UNS?

- Wir stehen für **Gleichbehandlung** ein. Daher tolerieren wir keine Ungleichbehandlung auf Grund des Geschlechts oder der Geschlechtsidentität, der Rasse, der Hautfarbe oder der ethnischen Herkunft, der Sprache, der Religion oder Weltanschauung, der politischen oder sonstigen Anschauung, der nationalen oder sozialen Herkunft, der Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, des Vermögens, der Geburt, des Gesundheitsstatus, einer Behinderung, des Alters, der sexuellen Orientierung oder eines sonstigen Status.
- Wir akzeptieren **keine Verhaltensweisen**, die mit **physischer bzw. psychischer Gewalt** verbunden sind, insbesondere Nötigung, (sexuelle) Belästigung, Mobbing und Hassrede.
- Wir leben und fordern **Gleichbehandlung entlang unserer Wertschöpfungskette** – von unseren Geschäftspartnern über unsere Mitarbeiter bis hin zu unserer Kundschaft.
- **Wir schätzen die Vielfalt** unserer Mitarbeiter und fördern ein Arbeitsumfeld, in dem sich jeder Einzelne willkommen und respektiert fühlt.

WIE STELLEN WIR DIESES MITEINANDER SICHER?

- Zur Sicherstellung dieses Miteinanders sind **transparente** sowie **faire Unternehmensrichtlinien und -prozesse** implementiert.
- Wir **sensibilisieren unsere Mitarbeiter** zu verschiedenen Formen von Ungleichbehandlung, Mobbing und sexueller Belästigung durch unsere Unternehmenswerte und -grundsätze, unser Führungsleitbild und unsere Verhaltensregeln Compliance.
- Sollte sich Ungleichbehandlung oder psychische/ physische Gewalt ereignen oder ein Risiko diesbezüglich bestehen, bieten wir über unsere **vertraulichen Hinweisgeberkanäle** sowohl Mitarbeitern als auch Dritten die Möglichkeit, uns Hinweise auf mögliche Verstöße zu übermitteln.
- Gemäß dem „**Null-Toleranz-Prinzip**“ wird bei Lidl jeder Hinweis auf Ungleichbehandlung oder psychische/ physische Gewalt untersucht.
- Darüber hinaus unterstützt insbesondere die **Vertrauensperson** als neutraler Ansprechpartner Mitarbeiter bei schwierigen privaten und beruflichen Situationen.

Wir alle tragen die Verantwortung für ein faires, offenes und vertrauensvolles Miteinander, frei von Barrieren.

Wir sind Lidl.

DER VORSTAND

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Publikation die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

